

Hygienekonzept der SG Achim/Baden

zur Durchführung des Handballsport- & Spielbetriebs mit Zuschauer*innen für die

- Sporthalle des Cato Bontjes van Beek-Gymnasiums in Achim

Stand: 01.10.2020

Allgemeine Bestimmungen

In der Halle gilt das vom jeweiligen Halleneigner bestimmte Hygienekonzept. Die angebrachten Ausschilderungen und Markierungen sind zu beachten. Stellvertretend für den Halleneigner setzen benannte Hygienebeauftragte, Vorstandsmitglieder und Mannschaftsverantwortliche der SG Achim/Baden das Hausrecht und die Hygienekonzepte um. Ihren Anweisungen ist unbedingt Folge zu leisten. Bei Verstößen gegen das Hausrecht oder das Hygienekonzept werden die fehlbaren Personen (Zuschauende und Aktive) mit sofortiger Wirkung und unwiderruflich vom Sport- und Spielbetrieb ausgeschlossen und müssen die Halle sofort verlassen.

Wird einem Ausschluss nicht umgehend Folge geleistet erfolgt ein Eintrag in den Spielbericht und eine Anzeige wegen Nichteinhaltung der Hygienemaßnahmen.

Sind durch das Verhalten oder Äußerungen einzelner Personen Verstöße gegen die Hygienekonzepte zu erwarten, ist auch ein vorsorglicher Ausschluss von der Teilnahme zulässig, um eine Gefährdung anderer auszuschließen.

Für die Durchführung des Handballsport- & Spielbetriebs mit Zuschauer*innen sind in der oben genannten Sporthalle folgende zusätzliche Hygienemaßnahmen zu beachten:

Grundsätzliche Maßnahmen

Im gesamten Gebäude besteht die Verpflichtung zum Tragen eines geeigneten Mund-Nasen-Schutzes. Abweichungen davon sind in den weiteren Punkten beschrieben. Im Haupteingangsbereich, vor den Toiletten, vor dem Tribüneneingang und dem Eingang zur Gastronomie werden Desinfektionsspender in ausreichender Zahl platziert. Die Laufwege für die Heim- und Gastmannschaft und insbesondere für die Zuschauer*innen werden deutlich markiert (siehe Anlage „Hallenplan“). Wir empfehlen die Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Institutes. Regelmäßige Hinweise und Informationen werden über den Hallensprecher und/oder die/den Hygienebeauftragte/n kommuniziert.

Hygienebeauftragte

Die/der Hygienebeauftragte für die jeweilige Veranstaltung/das jeweilige Spiel ist durch die Mannschftsverantwortlichen der Heimmannschaft namentlich zu benennen, zu kennzeichnen und nach der Dokumentationspflicht zu erfassen. Die/der Hygienebeauftragte müssen vor der Ausübung ihrer/seiner Tätigkeit in die örtlichen Gegebenheiten und das jeweils geltende Hygienekonzept eingewiesen worden sein. Ihre/Seine vorrangige Aufgabe ist es vor, während und nach dem Sport- & Spielbetrieb die Einhaltung der Hygienekonzept zu kontrollieren. Sie/Er ist gemeinsam mit eingewiesenen Ordnern für Belüftung, Desinfektion, Anmeldung, Einhalten von Abstandsvorgaben, das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung und Koordination der Laufwege verantwortlich. Halten sich Hygienebeauftragte/Ordner im Zuschauerbereich auf, ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung im Sinne der Vorbildfunktion selbstverständlich.

Erfüllung der Dokumentationspflicht

Die Mannschaften und Schiedsrichter*innen dokumentieren ihre jeweils beteiligten Personen mit allen Daten (Name, Adresse, Telefon usw.) in einer Liste. Diese Liste wird bei den Hygienebeauftragte mit dem Betreten der Halle abgegeben und durch den Heimverein entsprechend aufbewahrt. Die Liste ist im Vorfeld zu erstellen. Ohne Dokumentationsliste ist eine Teilnahme nicht möglich. Musterlisten sind auf der Website des HVN abrufbar.

An- und Abreise

Alle Personen einer Mannschaft/eines Schiedsrichtergespanns reisen nach Möglichkeit zeitgleich an und ab. Sie betreten und verlassen die Halle gemeinsam. Die Halle und Nebenräume dürfen erst dann betreten werden, wenn vorherige Zuschauende und Aktive entsprechende Bereiche verlassen haben und die Räumlichkeiten desinfiziert worden sind. Die Hallen und Nebenräume müssen spätestens 30 Minuten nach Spielende verlassen sein.

Ein- und Ausgänge

Das Gebäude muss über die gekennzeichneten Ein- und Ausgänge betreten und verlassen werden. Die Heim- und Gastmannschaft nutzen den für Zuschauer gesperrten Zugang zu den Kabinen; die Heimmannschaft dabei den Turnschuhgang, die Gastmannschaft den Stiefelgang. Die Zuschauer erreichen ihre Sitzplätze über den Tribüneneingang. Um Abstandsregeln einzuhalten und Kontakte zu vermeiden, erfolgt der Zutritt vor einem Spiel in folgender Reihenfolge:

1. Mitarbeiter*innen
2. Heimmannschaft
3. Gastmannschaft
4. Schiedsrichter*innen
5. Zuschauer*innen

Nach einem Spiel ist die Halle in umgekehrter Reihenfolge zu verlassen. Dabei haben Personen, die sich in Richtung Hallenausgang bewegen, immer Vorrang.

Umkleidekabinen und Duschräume

Jede Mannschaft bekommt zwei Umkleidekabinen durch eine Beschilderung zugewiesen (Heim: 1/2, Gast 5/6 bzw. 3/4). Die Schiedsrichter*innen nutzen die Kabine „Übungsleiterraum“. Der Zutritt zu den Kabinen erfolgt für die Heimmannschaft über den Turnschuhgang (ebenso für die Schiedsrichter zum Übungsleiterraum); für die Gastmannschaft über den Stiefelgang. Die Duschräume dürfen nach dem Spiel von max. 5 Personen gleichzeitig benutzt werden. Bei einer maximalen Anzahl von 18 Personen (14 Spieler + 4 Offizielle) ergibt sich bei einer durchschnittlichen Duschzeit von 7 min pro Gruppe eine Gesamtzeit von 28 Minuten. Die Türen zum Duschaum und die Kabinentüren sind während der Duschzeit offen zu halten. Für einen Sichtschutz zum Turnschuh- und Stiefelgang wird gesorgt. Die Abläufe sind dabei so effizient zu gestalten, dass ein rechtzeitiges Betreten und Verlassen der Halle möglich ist.

Zuschauer*innen

Zuschauer*innen tragen im gesamten Gebäude immer - außer auf dem eigenen Sitzplatz - eine Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmaske). Die Zuschauer*innen dürfen sich nur in den dafür vorgesehenen Bereichen - Zuschauerbereich Tribüne - aufhalten. Die Halle verfügt über gekennzeichnete 133 Sitzplätze und keine Stehplätze (siehe Anhang Bild 1 bis 3). Eine Platzeinheit kann von max. 4 Personen desselben Haushalts genutzt werden. Ein Platz ist zur Schiedsrichterbeobachtung vorzuhalten. Die 133 Sitzplätze sind für die Dauerkarteneinhaber reserviert bzw. schon verkauft. Es stehen daher keine Plätze für weitere Zuschauer zur Verfügung. Für jeden Spieltag steht eine vollständig ausgefüllte Liste der Dauerkarteneinhaber zur Verfügung und wird mit den tatsächlich teilnehmenden Zuschauern abgeglichen. Sollte jemand seine/ihre Dauerkarte weitergegeben haben, wird diese/dieser Zuschauer*in manuell erfasst.

Aufbau der Spielfläche

Die Spielfläche wird regelgerecht aufgebaut. Jeder Mannschaft werden - je nach Spielerzahl - bis zu zwei Mannschaftsbänke zur Verfügung gestellt. Ein Seitenwechsel sollte vermieden werden. Falls jedoch ein Seitenwechsel erforderlich ist, müssen die Mannschaft die Mannschaftsbänke selbst tauschen. Die Bänke werden nach den Spielen gereinigt und desinfiziert wieder in die Geräteräume gestellt.

Belüftung, Desinfektion und Reinigung

Die Lüftung der Hallen erfolgt durch die Fenster oder Türen - wenn es die Witterung/Örtlichkeit zulässt. Die Lüftung erfolgt dabei spätestens in der Halbzeitpause und direkt nach Abpfiff des jeweiligen Spiels. Ist eine Lüftung über die Fenster auf Grund der Witterung nicht möglich, wird die Eingangstür, sowie die Notausgänge als zusätzliche Belüftung genutzt. Die Belüftung der Hallen und die Desinfektion aller relevanten Kontaktflächen erfolgt nach der Benutzung durch die Hygienebeauftragten, so dass die Halle und das Material sauber gelagert werden kann. Insbesondere zu desinfizieren sind Tore, Spielbälle, Mannschaftsbänke, Zuschauerplätze, Zeitnehmermaterial, Umkleidekabinen und Türklinken. Die Aktiven sind für die oberflächige Reinigung ihrer Bereiche (Bänke/Umkleidekabinen) selbst verantwortlich.

Kampfgericht, Hallensprecher, Pressevertreter, Wischer

Das Kampfgericht, der Hallensprecher, Wischer und ggf. Pressevertreter sind gemäß der Dokumentationspflicht in der Dokumentation der Heimmannschaft zu erfassen. Bei der direkten Kommunikation mit anderen Aktiven, sowie bei der Bewegung in der Halle ist vom Kampfgericht, Hallensprecher, Wischer und ggf. Pressevertreter eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Ansprechperson

Für alle Rückfragen zur sicheren und zuverlässigen Gestaltung des Sport- und Spielbetriebs mit Zuschauer*innen wenden sie sich bitte an den Halleneigner sowie die Hygienebeauftragte der SG Achim/Baden.

Kerstin von Ohlen

Hygienebeauftragte - SG Achim/Baden

Mobil: 0179-5117746

Mail: kerstin@vonohlen.eu

Torsten Glandien

Vorsitzender - SG Achim/Baden

Mobil: 0172-5125909

Mail: torsten.glandien@t-online.de

Wolfgang Fleischer

Spielwart - SG Achim/Baden

Mobil: 0151-58125811

Mail: fleischer.wolfgang@web.de